

**Auszug aus der Niederschrift
über die 01. Sitzung der Bürgerschaft am 31.01.2019**

Zu TOP : 7.3

Umsetzung des Richtungsknotenkonzeptes für das Busfahren in Stralsund

Einreicher: Uwe Jungnickel LINKE offene Liste

Vorlage: kAF 0004/2019

Anfrage:

1. Verfolgt die Hansestadt Stralsund weiter das Ziel, dass „Richtungsknotenkonzept“ für das Busfahren u.a. als Voraussetzung einer effizienteren Anbindung von P&R Plätzen, umzusetzen?

2. Wird der P&R Parkplatz am Hexenweg nach Fertigstellung der Baumaßnahmen am Tribseer – Damm wieder zur Verfügung stehen?
 - a. Wenn ja, ist eine Sanierung des P&R Parkplatzes geplant?
 - b. Wenn nein, welchen Ersatz gibt es dafür und wie soll die Fläche zukünftig genutzt werden?

Herr Bogusch beantwortet die Anfragen wie folgt:

Zu 1.)

Die Verwaltung der Hansestadt Stralsund verfolgt weiter das Ziel, das „Richtungsknotenkonzept“ für den Busverkehr umzusetzen.

Zu 2.)

Der Parkplatz am Hexenplatz steht nach Fertigstellung der Baumaßnahme Tribseer Damm wieder zur Verfügung. Eine Sanierung als Ausbaumaßnahme ist nicht vorgesehen. 2021 kann eine Oberflächenbehandlung erfolgen, so dass zeitgleich mit Abschluss der Gesamtmaßnahmen Tribseer Damm die Nutzung der Fläche gewährleistet ist.

Die Fläche „Hexenplatz“ ist auf Grund der Innenstadtlage hochwertige städtebauliche Entwicklungsfläche. Eine innenstadtnahe „Ersatzfläche“ für einen Parkplatz mit Funktion P&R gibt es nicht. Die Erfassung der Auslastung hinsichtlich Nutzung als P&R-Platz belegt aber auch, dass ein Ersatzparkplatz P&R an diesem Ort nicht erforderlich ist.

Auf die beantragte Aussprache wird verzichtet.

für die Richtigkeit der Angaben: gez. i. A. König/Gremiendienst

Stralsund, 11.02.2019